

Beruflicher Integrationspreis Ostschweiz

Nominationsverfahren zur Preisverleihung im Rahmen des FORUM.INTEGRATION 2020

Der Preis

Der Berufliche Integrationspreis Ostschweiz zeichnet Unternehmen aus, die sich im Zusammenhang mit einer IV-unterstützten beruflichen Grundbildung in besonderer Weise für die Erstintegration von jungen Menschen in den ersten Arbeitsmarkt einsetzen.

Die Nomination

Die Nominierungen können durch Fachorganisationen, die zur beruflichen Integration mit Unternehmen zusammenarbeiten, durch Unternehmen selbst oder durch Dritte erfolgen.

Die Nominationsfrist läuft bis 31. Oktober 2019.

Die Jury

Nach Interviews mit den Nominierten wählt eine Jury mit Vertretungen aus Wirtschaft, Politik, Journalismus und Fachbereich berufliche Integration den Preisträger.

Die Jury für die Preisverleihung 2020: Lucrezia Meier-Schatz, alt Nationalrätin; Markus Bänziger, Direktor IHK St. Gallen – Appenzell; Ruedi Lieberherr, Geschäftsführer Morga AG; Hanspeter Trütsch, Bundshausredaktor. Ebenfalls zur Jury gehören drei Vertreter der Preis-Organisatoren: Manfred Naef, Geschäftsleiter obvita; Stefan Wissmann, Co-Leiter Profil - Arbeit & Handicap; Petra Christen, Leiterin Arbeitsintegration dreischiibe

Die Preisverleihung

Die feierliche Preisverleihung erfolgt am FORUM.INTEGRATION vom 9. März 2020. Überreicht wird ein Wanderpreis in Form eines geschliffenen Nagelfluhsteins, der nach zwei Jahren dem nächsten Preisträger weitergegeben wird.

Die Trägerschaft

Als Trägerschaft des Beruflichen Integrationspreises Ostschweiz zeichnen die Organisatoren des FORUM.INTEGRATION:

dreischiibe, obvita, Profil - Arbeit & Handicap, Procap, SUVA, SVA-IV St.Gallen

Der Kontakt

Kontaktadresse für Nominationen und Auskünfte:

E-Mail: integrationspreis@forumimpfalzkeller.ch

Telefon 071 243 58 92

www.forumimpfalzkeller.ch/integrationspreis

Nominationskriterien

Das Unternehmen:

- ist im ersten Arbeitsmarkt tätig
- ist in der Ostschweiz ansässig
- engagiert sich in der beruflichen Grundbildung
- setzt sich gezielt für berufliche Integration von Menschen mit Beeinträchtigung ein
- bietet jungen Menschen mit Beeinträchtigung mindestens eine der folgenden Möglichkeiten im Rahmen einer IV-unterstützten beruflichen Grundbildung an:
 - Praktikumsplatz mit externem Job-Coaching
 - Ausbildungsplatz mit externem Job-Coaching
 - Vertiefungspraktikum nach der Berufsausbildung mit externem Job-Coaching
 - Festanstellung nach erfolgtem Berufsabschluss
- ist bereit, sich nominieren zu lassen und gegebenenfalls den Preis am FORUM.INTEGRATION vom 9. März 2020 entgegenzunehmen, verbunden mit entsprechender Medienpräsenz.
- Ein früherer Preisträger kann jederzeit erneut nominiert aber frühestens nach drei Preisverleihungen erneut mit dem Preis ausgezeichnet werden.

Nominationsverfahren

Wer ein Unternehmen kennt, das die Nominationskriterien erfüllt, meldet bitte:

- das nominierte Unternehmen mit Adresse und Kontaktperson
- Adresse des Nominierenden

bis zum 31. Oktober 2019 per E-Mail an integrationspreis@forumimpfalzkeller.ch.

Die Organisatoren des Beruflichen Integrationspreises Ostschweiz werden mit den nominierten Unternehmen ein Interview führen.

Die unabhängige Jury wird im Januar 2020 die Wahl vornehmen.

Die Preisverleihung wird mit dem Preisträger vorbereitet und erfolgt als integraler Programmteil an der Veranstaltung des FORUM.INTEGRATION vom 9. März 2020.

www.forumimpfalzkeller.ch/integrationspreis